

	<p>Objekt: Mesembria</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18250003</p>
--	---

## Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Büste des Philippus II., l., in der Rückenansicht nach r. und drapierte Büste des Sarapis mit Getreidemaß (kalathos), r., nach l., einander zugewandt.

Rückseite: Apollon steht im langen Gewand in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. In seiner r. Hand hält er ein Schlagstück (plektron), der l. Arm ist auf eine Leier (lyra) gestützt, die auf einer Säule ruht.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 13.43 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 2 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	244-247 n. Chr.
	wer	
	wo	Mesembria
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Rollin & Feuarent (Paris) (1860-1906)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Iulius Severus Philippus Caesar (Philippus II.) (237-249)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- BMC Thrace 135 Nr. 20.
- I. Varbanov, Greek Imperial Coins II (2005) Nr. 4276 (Rs. Plektron als Zweig gedeutet). Vgl. I. Karayotov, The Coinage of Mesambria II. Bronze Coins of Mesambria (2009) 432-435 Nr. 323-342 (andere Aufteilung der Rs.-Umschrift)..